Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
IV/67	öffentlich	2017/016	13.02.2017

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	28.02.2017				

Kinderspielplätze - Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zu Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Die Gemeinde Ostbevern verfügt aktuell über 30 Kinderspielplätze – davon sind zurzeit 2 Spielplätze nicht mit Spielgeräten eingerichtet (Birkenweg und Kiefernweg). Hinzu kommen Sportplätze, Bolzplätze und weitere Einrichtungen für Spiel und Sport im Freiluftbereich.

Die meisten Spielplätze wurden parallel mit der Erschließung von Wohnbaugebieten eingerichtet. Entsprechend dem Alter der Wohnbaugebiete hat sich auch die Altersstruktur der dort wohnenden Bürger geändert. Üblicherweise erstellen junge Familien die Häuser und Wohnungen in den Neubaugebieten und dementsprechend gibt es in den ersten Jahren in diesen Gebieten eine große Zahl von Kindern, die das Spielplatzangebot gern in Anspruch nimmt. Mit zunehmendem Alter der Baugebiete nimmt aber die Zahl der dort wohnenden Kinder ab. Erst zu einem späteren Zeitpunkt (Stichwort Generationswechsel) steigt die Zahl der Kinder dort wieder an; sie erreicht aber in der Regel nie wieder die Zahl der ersten zu betrachtenden Jahre.

Da die Unterhaltungsmaßnahmen für die Spielplätze regelmäßig Kosten im fünfstelligen Bereich verursachen, wurde bereits verwaltungsseitig vorgeschlagen, einige Spielplätze (Kapellenkamp und Wieskesholde) nicht mehr mit neuen Spielgeräten zu bestücken. Beim Spielplatz Wieskesholde stellte sich allerdings heraus, dass dieser Platz zwar nicht mehr von den Kindern aus diesem Wohngebiet, dafür aus dem benachbarten Baugebiet Berkenkamp genutzt wird. Insofern ist darüber nachzudenken, ob dieser Platz evtl. doch weiter betrieben werden und stattdessen ein anderer wenig frequentierter Platz (z. B. Telgenkamp) mittelfristig aufgegeben werden kann. In diesem Zusammenhang ist ebenso darüber nachzudenken, auch die Plätze Reinkers Kamp (Ortsteil Brock) und Anne-Frank-Straße, für die zunächst eine neue Geräteausstattung in 2018 vorgesehen ist, mittelfristig aufzugeben.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, zunächst die im Entwurf des Haushaltsplans veranschlagten Mittel in Höhe von 45.000 € in den Haushaltsplan für das Jahr 2017 einzustellen und im Laufe des Jahres über die Verwendung zu beschließen. Die Verwaltung wird für eine der folgenden Sitzungen des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses eine entsprechende Sitzungsvorlage erarbeiten.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Hans-Heinrich Witt
Fachbereichsleiter